

Pressemitteilung

Nr. 279 vom 30. November 2020

Seite 1 von 2

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts

Steinstraße 104-106
14480 Potsdam

info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Gastgewerbe und Außenhandel in Berlin unter Vorjahresniveau, Einzelhandel im Plus

Mit einem Plus von 1,6 Prozent lag der im Monat September 2020 bilanzierte reale Umsatz im Berliner Einzelhandel über dem Niveau des Vorjahres, wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt.

Dabei wurde im Einzelhandel mit Lebensmitteln ein Umsatzplus von 4,5 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat generiert. Der im Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln erwirtschaftete Umsatz stellte sich in den einzelnen Sparten weiterhin differenziert dar. Insgesamt lag der Umsatz in diesem Bereich des Einzelhandels real mit 0,4 Prozent nur knapp über dem Vorjahreswert, wie erste vorläufige Ergebnisse belegen.

Dossier zur Corona-Pandemie –
Direkt zu den statistischen Daten:



Umsatz und Beschäftigte im Berliner Einzelhandel und Gastgewerbe im September 2020

- vorläufige Ergebnisse -

Wirtschaftszweig	September 2020			Januar - September 2020			Umsatz- anteil 2019
	Umsatz		Beschäftigte	Umsatz		Beschäftigte	
	real	nominal		real	nominal		
	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %						
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1,6	3,0	- 1,3	0,5	1,7	- 0,2	100,0
Einzelhandel mit Lebensmitteln	4,5	7,2	1,8	4,8	7,7	1,8	34,0
Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln (einschl. Tankstellen) in Verkaufsräumen	0,4	1,2	- 2,8	- 1,4	- 1,1	- 1,2	66,0
mit Waren versch. Art und an Tankstellen	2,3	4,6	2,8	1,2	3,7	2,2	34,5
mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	4,1	6,8	- 3,9	4,7	8,0	- 2,1	4,1
mit IKT-Technik, Haushaltsgeräten, Textilien, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	- 1,2	0,5	- 0,8	- 1,9	- 2,1	- 0,2	13,2
mit Verlagsprodukten, Sportausrüstungen und Spielwaren sowie mit sonstigen Gütern außerhalb von Verkaufsräumen ¹⁾	- 10,4	- 9,5	- 6,0	- 13,0	- 12,0	- 3,2	26,9
Gastgewerbe insgesamt	- 50,1	- 47,3	- 18,9	- 44,7	- 42,8	- 12,2	100,0
Beherbergungsgewerbe	- 68,9	- 68,6	- 18,5	- 57,9	- 57,5	- 8,6	41,5
Gastronomie	- 36,5	- 32,0	- 19,1	- 36,9	- 34,3	- 13,2	58,5
darunter							
Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben u.ä.	- 29,4	- 24,0	- 17,1	- 35,7	- 32,7	- 13,7	40,8
Caterer, sonstige Verpflegungsdienstleistungen	- 48,6	- 46,9	- 18,1	- 37,5	- 36,2	- 5,4	13,0

¹⁾ an Verkaufsständen und auf Märkten, Versand- und Internethandel, Auktionen über das Internet, Direktverkauf vom Lager von Brennstoffen und sonstigen Gütern, Haustür-, Automatenverkauf, Auktionen außerhalb von Verkaufsräumen

Das Berliner Gastgewerbe musste weiterhin starke Umsatzeinbußen hinnehmen. Die gastgewerblichen Unternehmen setzten real 50,1 Prozent weniger um als im September 2019.

Dabei schloss das Beherbergungsgewerbe den Monat mit einem Umsatzverlust real von 68,9 Prozent ab. In der Berliner Gastronomie wurde ein Umsatz erwirtschaftet, der real um 36,5 Prozent unter dem des Vorjahres lag.

Nr. 279 vom 30. November 2020
Seite 2 von 2

Der Außenhandel Berlins blieb auch im September unter Vorjahresniveau (Exporte –7,6 Prozent, Importe –1,3 Prozent). Im Laufe des Jahres waren die Exporte um 9,3 Prozent und die Importe um 3,3 Prozent niedriger als im gleichen Vorjahreszeitraum. Die Einfuhren mit dem wichtigsten Handelspartner China schlossen im Zeitraum Januar bis September mit einem Plus von 13,7 Prozent ab, demgegenüber sanken die Ausfuhren um 3,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Ebenso im gleichen Zeitraum, entwickelten sich die Einfuhren (16,7 Prozent) und Ausfuhren (11,9 Prozent) mit dem zweitwichtigsten Handelspartner Polen positiv. Die Vereinigten Staaten als drittwichtigster Handelspartner führten 14,1 Prozent weniger ein und erhielten 17,8 Prozent weniger Ausfuhren im gleichen Zeitraum.

Entwicklung des Außenhandels Berlins September 2020

- vorläufige Ergebnisse -

	Ausfuhr		Einfuhr		Umsatz- anteil (Aus- und Einfuhren) 2019
	September 2020	Januar - September 2020	September 2020	Januar - September 2020	
	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres				
	in %				
Insgesamt	- 7,6	- 9,3	- 1,3	- 3,3	100,0
Ernährungswirtschaft	- 22,3	- 23,0	10,9	1,7	11,0
Gewerbliche Wirtschaft	- 7,8	- 8,6	- 8,0	- 7,2	85,2
EU-Länder	- 18,4	- 15,3	- 5,3	- 7,4	55,4
Polen	2,5	11,9	15,2	16,7	8,8
Niederlande	3,2	12,2	- 13,5	- 8,6	7,1
Italien	- 11,3	- 9,8	- 8,6	- 8,3	6,9
Volksrepublik China	- 2,4	- 3,2	15,3	13,7	10,6
Vereinigte Staaten	6,1	- 17,8	- 21,3	- 14,1	7,8

Weitere Informationen zum Einzelhandel, Gastgewerbe und Außenhandel finden Sie unter <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/EinzelhandelundGastgewerbe> und unter <https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/Aussenhandel>.

Unter www.statistik-berlin-brandenburg.de ist die Corona-Sonderseite des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg mit weiteren Daten aus der Hauptstadtregion veröffentlicht.

Über das Datenangebot des Bereiches **Binnenhandel** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3588, 3345, **Fax:** 030 9028-4016

E-Mail: handel@statistik-bbb.de

